

Harley Davidson Museum

Das Harley-Davidson-Museum ist dafür da, um amerikanische Geschichte zu erleben. Der Spaßfaktor ist im HD Museum ganz groß geschrieben. Man kann Motorräder nicht nur bestaunen, sondern sich auch daraufsetzen und auf der JUMPSTART DEMO eine Fahrt genießen.

Die Marke Harley Davidson ist ein Kulturgut in Amerika, da die Fahrten mit einem solchen Motorrad ein Stück des amerikanischen Traums widerspiegeln. Sie stehen für Freiheit und Stärke.

Aber wie bekam diese Marke einen solchen Kulturfaktor?

Nach dem Zweiten Weltkrieg und dem Vietnamkrieg fuhren vor allem Männer, die unzufrieden mit dem System waren, ein HD Motorrad. Die Marke steht auch heute noch für Gesetzlosigkeit, Rocker und harte Männer. Männer, die heutzutage eine HD Maschine fahren, lassen ihren Alltag hinter sich und genießen ein Stück der Freiheit, welche sie dadurch bekommen.

Durch die hohen Kosten des Motorrads können sich nur reiche Menschen ein HD leisten. Sie lassen also nach einem anstrengenden Arbeitstag einfach los und geben ein wenig mit ihrem Motorrad an. Durch den knatternden Motor ist die HD schon von weitem zu erkennen und einzigartig.

Wir haben während unserem Aufenthalt diesen Ort besucht und eine Menge über Motorräder erfahren. Jedes Einzelteil konnten wir bestaunen und hatten dabei eine Menge Spaß. Das Harley Davidson Museum war ein wahrer Erfolg!

